

Wie nehmen Sie
Kontakt zu uns auf?



FrauenRäume Übernachtungsstelle

für wohnungslose Frauen

Postfach 1543
59405 Unna

Telefon 02303 - 77 891-30
Fax 02303 - 77 891-49

frauenuebernachtungsstelle@frauenforum-unna.de



FrauenRäume teilstationär

Hilfsangebot für allein lebende Frauen und Mütter

Hansastr. 38
59425 Unna

Telefon 02303 - 77 891-40
Fax 02303 - 77 891-49

frauenraeume@frauenforum-unna.de



FrauenRäume

Postfach 1543
59405 Unna



Übernachtungsstelle 02303 – 77 891-30
teilstationär 02303 – 77 891-40

Träger ist das Frauenforum im Kreis Unna e. V.

Das Frauenforum bietet weitere Unterstützungsangebote für Frauen und Mädchen im Kreis Unna:

Frauen- und Mädchenberatungsstelle

Online-Beratung über www.frauenforum-unna.de
und persönliche Beratungstermine nach Vereinbarung über Telefon 02303 – 822 02

Frauenhaus

Schutz und Sicherheit für Frauen und ihre Kinder bei häuslicher Gewalt Telefon 02303 – 77 891-50



Spendenkonto Frauenforum

Sparkasse UnnaKamen
IBAN: DE21 4435 0060 0000 0397 92

www.frauenforum-unna.de



FrauenRäume

Frauen gestalten ihr Leben

Frauenforum im Kreis Unna e. V.



FrauenRäume Übernachtungsstelle

02303 - 77 891-30

&

FrauenRäume teilstationär

02303 - 77 891-40





FrauenRäume Übernachtungsstelle

Übernachtungsmöglichkeit für wohnungslose Frauen ab 18 Jahren, auch mit Kindern.

- Fünf Einzel- und ein Zweibettzimmer
- Möglichkeit des geschützten Tagesaufenthalts im eigenen Zimmer und in den Gemeinschaftsräumen
- Selbstversorgung in der Gemeinschaftsküche
- Aufnahmen tagsüber und auch nachts
- Vermittlung an weiterführende Hilfsangebote
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und Anbindung an Fachdienste der Wohnungslosenhilfe
- Beratung und Begleitung zu Ämtern und Behörden

Die Kosten der Unterbringung werden, soweit Sie sie selbst nicht tragen können, von der zuständigen Behörde nach Antragstellung übernommen.



FrauenRäume teilstationär

Die FrauenRäume teilstationär bieten individuelle Hilfen für allein lebende Frauen und Mütter im Kreis Unna, deren Lebensverhältnisse mit besonderen sozialen Schwierigkeiten verbunden sind.

Als besondere soziale Schwierigkeiten gelten

- soziale Isolation/ Einsamkeit
- Gewalterfahrung
- unsichere Einkommensverhältnisse
- Verschuldung
- Arbeitslosigkeit
- drohende oder bestehende Wohnungslosigkeit

Das teilstationäre Angebot beinhaltet

- wöchentliche Gruppentreffen
- individuelle Unterstützung in der Einrichtung und zu Hause
- Beratung und Begleitung in den Bereichen: Wohnen, Haushaltsführung, Alltagsstruktur
- Psychosoziale Beratung und Hilfe in Krisensituationen
- Möglichkeiten der Freizeitgestaltung
- Hilfestellung bei Behörden- und Ämtergängen
- Unterstützung beim (Wieder-)Einstieg in eine berufliche Tätigkeit
- Hilfe bei der Entwicklung der weiteren Lebensperspektiven
- Förderung der eigenständigen Lebensführung

Die Kosten für dieses Hilfsangebot trägt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe auf der Grundlage der §§ 67 ff SGB XII. Bei dem dafür notwendigen Antrag unterstützen wir Sie.

